PRESSEINFORMATION

Gemeinsam erinnern und der Trauer Raum geben

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Westerwald lädt für 17. November zur öffentlichen Gedenkfeier für verstorbene Kinder ein



Gemeinsam mit dem Gesprächskreis trauernder Mütter veranstalten die Deutschen Kinderhospiz Dienste am 17. November eine Gedenkfeier für verstorbene Kinder in Hachenburg.
©Fotos: Doro Meurer / Download per hinterlegtem Hyperlink oder hier

Hachenburg, 04. November 2026 (primo PR): Erinnerungen teilen, gemeinsam innehalten und der Trauer Raum geben: Am Dienstag, 17. November, um 19 Uhr lädt der Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst Westerwald gemeinsam mit dem Gesprächskreis trauernder Mütter zu einer öffentlichen Gedenkfeier für verstorbene Kinder nach Hachenburg ein. Im Mittelpunkt stehen das gemeinsame Erinnern und die Möglichkeit, mit anderen Betroffenen ins Gespräch zu kommen. Im Anschluss laden Katharina Weber, Koordinatorin der Deutschen Kinderhospiz Dienste, und die Ehrenamtliche Cordula Weyand dazu ein, den Abend bei Tee und Gebäck in ruhiger Atmosphäre ausklingen zu lassen. Die Teilnahme ist kostenfrei und ohne Anmeldung möglich. Weitere Infos unter Telefon 02662/9494590 oder kontakt@ambulanter-kinderhospizdienst-westerwald.de, https://ambulanter-kinderhospizdienst-westerwald.de/.

Die Zusammenarbeit des Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes Westerwald und des Gesprächskreises trauender Mütter besteht bereits fast zwei Jahren. Einmal monatlich dienstags trifft sich der Gesprächskreis in den Räumen der Deutschen Kinderhospiz Dienste an der Graf-Heinrich-Straße 1 in der Innenstadt von Hachenburg. Hier finden Mütter, die ein Kind verloren haben, Raum für ihre Trauer, Zeit für persönliche Gespräche und gegenseitige Unterstützung. Ansprechpartnerin und Organisatorin des Gesprächskreises ist Doro Meurer. Sie steht interessierten Müttern für Fragen und persönliche Gespräche unter 0157/77443498 zur Verfügung. I

Pressekontakt: *primo PR*, Nuray Güler & Anne Heußner
Tel: +49 69 530 546 50
info@primo-pr.com, www.primo-pr.com

PRESSEINFORMATION

Begleitung und Entlastung für Familien im Westerwald

Im Westerwald leben mehr als 240 schwerstkranke Kinder und Jugendliche. Der Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst Westerwald arbeitet seit Mitte 2024 vom Standort Hachenburg aus mit hoher Intensität und Motivation daran, möglichst viele dieser Familien zu erreichen. Drei Koordinatorinnen, eine Fundraiserin und ein großes Team ausgebildeter Ehrenamtlicher begleiten die betroffenen Kinder, helfen den Familien im herausfordernden Alltag und organisieren weitere Angebote wie Geschwister- und Familientage sowie Mütter- und Väterstammtische. Um Familien frühzeitig auf diese Unterstützungsmöglichkeiten aufmerksam zu machen, ist die Vernetzung mit anderen Einrichtungen und der Öffentlichkeit ein wichtiger Bestandteil der Arbeit.

Wer den Deutschen Kinderhospiz Diensten helfen möchte, ist herzlich eingeladen, sich per Telefon oder per E-Mail zu melden. Unterstützen können Sie durch Spenden oder ehrenamtliches Engagement.

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Westerwald
Graf-Heinrich-Str. 1, 57627 Hachenburg, Telefon: 02662-9494590
kontakt@ambulanter-kinderhospizdienst-westerwald.de
www.ambulanter-kinderhospizdienst-westerwald.de

Spendenkonten:
Westerwald Bank eG; IBAN: DE06 5739 1800 0027 7792 04
Sparkasse Westerwald-Sieg; IBAN DE94 5735 1030 0055 0692 64

Über Deutsche Kinderhospiz Dienste:
Die Deutschen Kinderhospiz Dienste sind ein eingetragener, gemeinnütziger Verein (e.V.). Berührt von der Situation von Familien mit schwerstkranken Kindern und Jugendlichen verfolgt er das Ziel eines bedarfsgerechten Angebotes an kinderhospizlicher Begleitung für lebensverkürzend erkrankte Kinder, Jugendliche und ihre Familien – deutschlandweit bis 2035. Im Sommer 2018 fanden die Deutschen Kinderhospiz Dienste mit dem ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst „Löwenzahn“ in Dortmund ihren Ursprung, aufgebaut nach einem ganz neuen Konzept. Eine moderne Hilfestruktur soll die Betroffenen über ein medizinisches Netzwerk ansprechen. Der Selbsthilfegedanke wurde durch den Hilfegedanken ersetzt. Emotionale und praktische Hürden zur Inanspruchnahme der Hilfe wurden konsequent auf ein Minimum reduziert. Ab 2020 wurde der Standort Bochum aufgebaut; im Jahr 2021 kamen Dienste in Frankfurt am Main und Regensburg dazu; im Jahr 2024 ein Dienst im Westerwald. Die Vision der Deutschen Kinderhospiz Dienste ist eine moderne Hilfestruktur in ganz Deutschland, die Familien aktiv aus der Dunkelheit holt, sie vertrauensvoll begleitet und deren Hilfeangebote sich an den Bedürfnissen der Familien orientieren. Gemeinsam mit Partnern sowie haupt- und ehrenamtlichen Fachkräften entwickelt der Verein ein flächendeckendes und bedarfsgerechtes Angebot in Deutschland. Das Ziel ist es, das Dunkelfeld von 100.000 betroffenen Familien in Deutschland schnellstmöglich zu erhellen. Wir lassen kein Kind allein! www.deutsche-kinderhospiz-dienste.de

Sociallinks:
Insta: https://www.instagram.com/deutschenkinderhospizdienste
Facebook: https://www.facebook.com/DeutschenKinderhospizDienste
LinkedIn: https://www.linkedin.com/company/86933675
Youtube: https://www.youtube.com/@deutschekinderhospizdienste
Threads: https://www.threads.net/@deutschenkinderhospizdienste
TikTok: https://www.tiktok.com/@dt.kinderhospizdienste
Twitch: https://www.twitch.tv/dt_kinderhospiz_dienste
Podcast: https://deutsche-kinderhospiz-dienste.de/wir-lassen-kein-kind-alleine/

Pressekontakt: *primo PR*, Nuray Güler & Anne Heußner
Tel: +49 69 530 546 50
info@primo-pr.com, www.primo-pr.com